

Starker Saisonauftakt

Herren und Damen des La Carrera TriTeam belegen in Triathlon-Regionalliga die Plätze sechs und vier

Von Ingo Macher

Hilpoltstein (HK) Einen durchweg gelungenen Saisonauftakt in der Triathlon-Regionalliga haben die Herren und Damen des La Carrera TriTeam Rothsee am vergangenen Sonntag gefeiert. Das beste Ergebnis erzielten dabei die Damen als Vierte, aber auch die Herren überzeugten in München mit Platz sechs.

Für beide Teams aus der Burgstadt galt es im Rahmen des MRRRC Stadt-Triathlons in München, einen zweigeteilten Wettkampf zu absolvieren. Vormittags stand ein Rennen über die Supersprintdistanz mit Jagdstart auf dem Programm, nachmittags eine Mannschaftsverfolgung über die gleiche Distanz. Geschwommen wurden jeweils 400 Meter in der Olympiaschwimmhalle. Anschließend mussten 11,5 Kilometer mit dem Rennrad quer durch den Olympiapark – inklusive eines Abstechers in den Innenraum des Olympiastadions – unter Beachtung des Windschattenverbots absolviert werden. Zum Schluss ging es beim Laufen noch 2,7 Kilometer durch den Zuschauerbereich des Stadions. Aus dem Mittelwert der Zielzeiten wurde die Reihenfolge für den Nachmittagswettkampf errechnet.

Bei den Damen war Theresa Wild als 10. der Gesamtwertung die schnellste La-Carrera-Starterin, was sie vor allem einer deutlichen Leistungssteigerung beim Schwimmen zu verdanken hat. Astrid Werner (16.), Julia Ramsauer (19.) und Jelena Rölz (22.) sorgten mit ebenfalls guten Leistungen für einen völlig überraschenden dritten Platz in der Teamwertung nach dem Vormittagswettkampf. Da die Abstände auf die Plätze vier bis



Eine ganz neue Erfahrung für die Athleten des La Carrera TriTeam Rothsee ist die Mannschaftsverfolgung: Beim Saisonauftakt in München machen es Niklas Schuhmann, Michael Seitz, Marius Schuhmann, Matthias Seitz (von links) und Mirco Helmreich schon ganz gut und laufen auf Rang sechs. Foto: Schneck

sechs relativ gering waren, entwickelten sich dann im Nachmittagsrennen bereits beim Schwimmen packende Duelle. Auf Platz vier liegend wechselten die La-Carrera-Damen in die Laufschuhe, rutschten dann aber Mitte der Laufstrecke um einen weiteren Platz zurück. Mit einer beeindruckenden Energieleistung gelang es dann auf dem letzten Kilometer aber noch, an den Gastgeberinnen vom MRRRC München vorbeizuziehen und das Ziel auf dem starken vierten Platz zu erreichen.

Seine derzeit hervorragende Form stellte auch Michael Seitz als schnellster männlicher La-Carrera-Starter mit Platz 24 der Gesamtwertung unter Beweis. Da Mirco Helmreich, Niklas Schuhmann und Marius Schuhmann aus verschiedensten Gründen noch Trainingsrückstand haben, waren die Plätze 34, 40 und 41 durchaus ordentliche Resultate. Pech hatte Matthias Seitz, der durch ein missverständliches Signal eines Streckenpostens einen Umweg fuhr, dadurch viel Zeit verlor und nur auf Platz 45 landete. In der Gesamtwertung bedeutete dies immerhin noch den sechsten Platz nach dem Vormittag.

Diesen galt es bei der Mannschaftsverfolgung zu verteidigen, was dank die Männer dank einer starken Leistung auf dem Rad zeitweise sogar noch toppen und Platz 4 in Reichweite hatten. Nach dem abschließenden Lauf mussten sich die Hilpoltsteiner am Ende doch mit Platz sechs zufriedengeben. Ein Ergebnis, auf das man angesichts des erneut gestiegenen Leistungsniveaus in der Regionalliga stolz sein darf. Doch bereits am Wochenende wartet für beide Teams in Waging die nächste Bewährungsprobe.